

Oberliga Herren Baden-Württemberg

SV Niklashausen : FT V. 1844 Freiburg
Samstag, 29.10.2022, 19:00 Uhr

FT V. 1844 Freiburg stockt Punktekonto gegen SV Niklashausen auf

Souverän mit 9:1 setzten sich die Gäste der Mannschaft von der FT V. 1844 Freiburg am Samstag in der Oberliga Herren Baden-Württemberg beim SV Niklashausen durch. Das Spiel, hatte 5 Fünf-Satz-Spiele zu bieten. Wie deutlich der Sieg war, bestätigt auch das Satzverhältnis von 27:13. 80 Zuschauer waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 7. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Hugger, Sauer und Brugger mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Hennig / Hugger war für Malcherek / Nogami schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten am Nachbartisch Bereziuk / Degen gegen Sauer / Brugger verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte daraufhin Krzysztof Malcherek gegen Maikel Sauer verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eher wenig Gegenwehr bekam Makoto Nogami am Nachbartisch beim 11:5, 11:9, 11:8 von Sven Hennig. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Eine knappe Niederlage gab es derweil für Piotr Bereziuk beim 11:13, 13:11, 11:7, 7:11, 8:11 gegen Salomon Brugger. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Miguel Degen letztlich parat, um Stefan Hugger final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Niklashausen und der FT V. 1844 Freiburg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Krzysztof Malcherek letztlich im Repertoire, um Sven Hennig final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 8:11, 6:11. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte Makoto Nogami beim 2:3 gegen Maikel Sauer. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Nogami dennoch im 5. Satz. Fünf Sätze lang beharkten sich Piotr Bereziuk und Stefan Hugger, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: SV Niklashausen 1 Punkte, FT V. 1844 Freiburg 8 Punkte. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Miguel Degen bei seiner 0:3-Niederlage gegen Salomon Brugger ab dem Start. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diese Niederlage hat der SV Niklashausen in der Saison nun 2 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 30.10.2022 gegen den SV Plüderhausen bevor. Für die FT V. 1844 Freiburg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Ettlingen am 30.10.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:8 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Niklashausen

Doppel: Malcherek / Nogami 0:1, Bereziuk / Degen 0:1

Einzel: K. Malcherek 0:2, M. Nogami 1:1, P. Bereziuk 0:2, M. Degen 0:2

FT V. 1844 Freiburg

Doppel: Hennig / Hugger 1:0, Sauer / Brugger 1:0

Einzel: S. Hennig 1:1, M. Sauer 2:0, S. Hugger 2:0, S. Brugger 2:0